

Heyse, Paul: 4. (1872)

- 1 Um Mitternacht weckt mich die alte Wunde.
 - 2 Ich seh' den Mond so still ins Fenster scheinen.
 - 3 Auch du bist wach, und mit dem Tuch vorm Munde
 - 4 Ersticken möchtest du dein einsam Weinen.
-
- 5 Ach, sollen mir nicht sagen deine Tränen,
 - 6 Ich dürfe niemals dich getröstet wähnen?
-
- 7 Ach, sagen sie mir nicht: was dir geblieben,
 - 8 Sei kaum der Mühe wert, es noch zu lieben?

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63630>)